

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung	1
1.1 Wohnforschung aus Perspektive der Kritik der politischen Ökonomie	2
1.2 Postneoliberal als Suchbegriff	7
1.3 Städtische soziale Bewegungsforschung und materialistische Staatstheorie	10
1.4 Aktivistische Stadtgeschichte als angewandte kritische Geographie.....	14
2 Vergleichende kritische Wohnforschung als Methode	17
2.1 Tel Aviv-Jaffa und Frankfurt am Main als Fallbeispiele	19
2.2 Methodische Vorgehensweise	22
3 (Kein) Postneoliberaler Wandel in Sicht?	
Die J14-Sozialproteste in Israel und ihre Folgen	29
3.1 Neoliberalisierung, soziale Ungleichheit und die Rückkehr der Wohnungsfrage.....	30
3.2 „The people demand social justice“ – Die J14-Sozialproteste von 2011	33
3.3 Wohnungspolitische Reformen auf nationaler Ebene in Israel seit 2011	43
3.4 Stadtpolitische Ansätze für Affordable Housing in Tel Aviv-Jaffa	55
3.5 Ausblick: Einen postneoliberalen Wandel im oder jenseits des (lokalen) Staates erkämpfen?	66

4 Postneoliberale Verschiebungen von Wohnungspolitiken in Deutschland seit 2011?	69
4.1 Wohnungspolitische Proteste in Frankfurt am Main: Forderungen und Imaginationen	74
4.2 Kommunale Strategien und postneoliberale Potenziale in Frankfurt am Main	80
4.3 Vertiefte Neoliberalisierung der Wohnungspolitik in Hessen	98
4.4 Wohnungspolitische Reformen auf Bundesebene: Widersprüche und Ambivalenzen	105
5 Fazit und Ausblick	115
5.1 Zur Wirkmächtigkeit städtischer sozialer Bewegungen: Ein strategisch-politischer Ausblick	117
5.2 Postneoliberalismus als Begriff der Gegenwartsbeschreibung?	121
5.3 Methodenreflexion: Aktivistische Stadtforschung als angewandte kritische Geographie	127
Literatur	133